Modulbeschreibung 27-M-A_ver1 Forschungsmethoden und Evaluation

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Version vom 06.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/27675942

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

27-M-A_ver1 Forschungsmethoden und Evaluation

Fakultät

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Modulverantwortliche*r

Es wurden noch keine Modulverantwortlichen benannt

Turnus (Beginn)

Wird nicht mehr angeboten

Leistungspunkte

12 Leistungspunkte

Kompetenzen

(A) Allgemeine Schlüsselkompetenzen
Quantitatives Denken; Problemlösefähigkeit; Urteilskompetenz; Nutzung von Informationstechnologie; mathematische Fähigkeiten; wissenschaftliches Denken

(B) Psychologiespezifische Schlüsselkompetenzen
Beurteilung psychologischer Untersuchungen; Interpretation empirischer Ergebnisse; Beurteilung der Angemessenheit von verwendeten Verfahren

(C) Modulspezifische Kompetenzen
Kenntnis in Theorie und Anwendung der multivariaten Statistik; Fähigkeit zur Überführung von psychologischen Fragestellungen in statistische Auswertungsmethodiken

Lehrinhalte

A.1: Die Vorlesung "Multivariate Verfahren" baut auf die im B.Sc. absolvierte Statistikausbildung auf, indem sie die Betrachtung auf multivariate Statistiken vertieft und erweitert. Neben der Vertiefung der schon im B.Sc. angesprochenen multivariaten Verfahren wie der multiplen Regressionsanalyse oder der Faktorenanalyse werden in der Veranstaltung weitergehende Verfahren thematisiert und eingeübt.

A.2: Die Vorlesung "Computergestützte Erhebung, Modellierung und Analyse von Daten" thematisiert die Anwendung der in der Psychologie gebräuchlichen computergestützten Datenauswertungssysteme für die Analyse multivariater Datensätze. Es werden die Umsetzung des multivariaten Auswertungsproblems in ein Auswertungsprogramm, die Durchführung der unterschiedlichen statistischen multivariaten Verfahren sowie die Interpretation der Ergebnisse behandelt.

A3: Die Vorlesung "Evaluation" befasst sich mit der Erhebungsplanung und Beurteilung von evaluatorischen Fragestellungen. Hierbei wird besonderer Fokus auf die Beurteilung der Güte von evaluatorischen Untersuchungen gelegt. Zentrale Themen der Veranstaltung stellen die Untersuchungsdesigns und Auswertungsmethoden zur Überprüfung von Erfolgen, die Untersuchungsdesigns und Auswertungsverfahren zum Nachweis von Effekten, die Verfahren zur subjektiven Bewertung und Evaluation durch Experten sowie metaanalytische und experimentelle Designs dar.

Empfohlene Vorkenntnisse

Für die Teilnahme an der Veranstaltung A.2 wird der Besuch der Veranstaltung A.1 dringend empfohlen.

Notwendige Voraussetzungen

Vorkenntnisse im Umfang von 12 LP in Methodenlehre und Statistik

Erläuterung zu den Modulelementen

Die Notwendigkeit von zwei Modulteilprüfungen ergibt sich aus der erforderlichen Überprüfung des vertieften Kompetenzerwerbs in unterschiedlichen Themenfeldern.

Modulstruktur: 2 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
A.1 Multivariate Verfahren	Vorlesung	WiSe	90 h (30 + 60)	3
A.2 Computergestützte Erhebung, Modellierung und Analyse von Daten	Vorlesung	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr]
A.3 Evaluation	Vorlesung	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **A.2 Computergestützte Erhebung, Modellierung und Analyse von Daten (Vorlesung)** *Klausur am Ende des Sommersemesters (60 Minuten)*	Klausur	1	30h	1
Lehrende der Veranstaltung **A.3 Evaluation (Vorlesung)** *Klausur (90-120 Minuten) am Ende des Wintersemesters im Anschluss an die Veranstaltung A.3 mit einem Teil über die Inhalte der Veranstaltung A.1 und einem Teil über die Inhalte der Veranstaltung A.3.*	Klausur	1	60h	2

Weitere Hinweise

Bei dieser Version des Moduls handelt es sich um ein eingestelltes Angebot, sie wurde bis maximal Sommersemester 2017 vorgehalten. Eine aktualisierte Version dieses Moduls gilt ab dem Wintersemester 2016/17.
Bisheriger Angebotsturnus war jedes Wintersemester.

Der Modulverantwortliche war Prof. Dr. Fridtjof Nußbeck. Bei Fragen zum Modul wenden Sie sich an die*den amtierende*n Studiendekan*in.

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen